



Travertinfassade an einem Hörsaalzentrum 9.32



Klare Linienführung, ausgewogene Proportionen und die natürliche Vitalität des Natursteins fügen sich zu einem harmonischen Gesamtbild.

Dipl.-Ing. (FH) Detlev Hill



Travertinfassade an einem Hörsaalzentrum

Gestaltung

Unter dem Begriff »Fassade« versteht man die Schauseite eines Gebäudes, die sich im Vergleich zu den übrigen Hüllflächen durch besondere architektonische Gestaltung auszeichnet. Bei dem hier dargestellten Bau sind alle vier Ansichten als Fassaden ausgeführt.

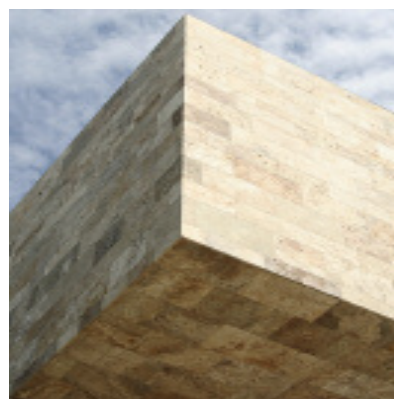


Durch das Hörsaalzentrum wird der zentrale Campusplatz architektonisch gefasst. Der erdwarmer Farbton der Pietra di Rapolano kommuniziert mit der umgebenden Bepflanzung. Das Gebäude überzeugt nicht nur als Solitär, sondern auch als Teil des Ensembles. Das Farbenspiel auf der Fassade erscheint über dem relativ homogenen Bodenbelag besonders facettenreich. Wer sich auf den Bau zubewegt, erlebt einen dynamischen Prozess. In der Regel wird es einem beim Begehen lang gezogener Rechteckflächen im Außenbereich schnell langweilig. Bei der hier präsentierten Gestaltung hingegen erzeugt das Dekor der Natursteinfassade Spannung und weckt den Entdeckergeist. Geschliffene Steinoberflächen, Glasflächen, geometrische Einschnitte und das bestimmende Gestaltungselement des liegenden Rechtecks befinden sich in einem ausgewogenen Proportionsverhältnis. Die strenge Linienführung der

Architektur und das natürliche, vitale Dekor des Steins ergeben trotz ihrer Gegensätzlichkeit ein harmonisches Gesamtbild.

Konstruktion

Die Fassade des Hörsaalgebäudes ist mit Platten aus der Gesteinssorte Pietra di Rapolano bekleidet. Der Stein wird in der Toskana abgebaut. Bei Travertinen ist die Ausrichtung auf dem Gatter für das spätere optische Erscheinungsbild von großer Bedeutung. Beim Gattern *gegen* das natürliche Lager entsteht ein deutlicher Richtungsbezug, der sich in Form von Bänderungen darstellt. Werden Travertine, wie bei dieser Fassade, *mit* dem natürlichen Lager gegattert, so entsteht ein gewolkter Gesamteindruck. Pietra di Rapolano wird am Markt in verschiedenen Farbsortierungen angeboten. Im hier beschriebenen Fall wurde das gesamte Farbspektrum des Vorkommens verbaut. Das Zusammenspiel der einzelnen Farben wurde jedoch nicht dem Zufall überlassen. Der Planer bestimmte die Farbkomposition vor Ort mittels einer mobilen Musterfläche. Diese wurde in einem transportablen Stahlrahmen mit Hilfe eines Krans am Baukörper in verschiedene Positionen gebracht. So konnte auch die Wirkung des Lichteinfalls berücksichtigt werden. Insgesamt teilte man das gesamte Farbspektrum in fünf Farbcodes auf. Diese wurden den einzelnen Positionsnummern des Montageplans exakt zugeordnet. Die Grundformate bewegen sich in Längen von 90 und 130 cm sowie Breiten von 35, 50 und 70 cm. Je nach statischer Erfordernis beträgt die Plattendicke 4 und 5 cm. Aufgrund der zum Teil



sehr dichten Bewehrung kamen unterschiedliche Befestigungssysteme zum Einsatz: Trag- und Halteanker als Mörtelanker, Unterkonstruktionen aus Aluminium an bauseitigen Halfenschienen sowie V4A-Anker an angedübelten und thermisch entkoppelten Aluminium-Konsolen.

Ein ausführlicher Projektbericht erscheint in Naturstein 10/2009.

Allgemeine Objektinformationen

Objekt: Johann-Wolfgang von Goethe Universität, Campus Westend - Hörsaalgebäude

Architekt: Ferdinand Heide, Frankfurt

Ausführung: SHS Naturstein GmbH, Mayen

Materiallieferant: Travertino Toscano, Rapolano, Italien

Fotos: Informationsdienst Naturstein, Trier

Unser Fachautor Dipl.-Ing. (FH) Detlev Hill ist Marketing-Berater für die Natursteinindustrie, Handels- und Handwerksunternehmen sowie Referent zahlreicher Seminare zum Thema Verkaufsförderung und Gestaltung.

Tel.: 0651/83443

Fax: 0651/9980517

E-Mail: steininfo@t-online.de

Internet: www.steininfo.de



**STEINZENTRUM
WUNSIEDEL**

Tannenreuth 1
95632 Wunsiedel
Tel +499232 2187
Fax +499232 700432

Markttredwitzer Straße 60
D95632 Wunsiedel
Telefon +499232 1038
Fax +499232 8325

Markttredwitzer Straße 60
D95632 Wunsiedel
Telefon +499232 1038
Fax +499232 8325

STAATLICHE FACHSCHULE FÜR STEINTECHNIK
Zweijährige Technikerschule
Vorbereitung auf die Meisterprüfung
Schulgeldfrei, förderungsfähig

**EUROPÄISCHES FORTBILDUNGSZENTRUM
FÜR DAS STEINMETZ- UND
STEINBILDHAUERHANDWERK**
Überbetriebliche Lehrlingsausbildung
Geprüfter Restaurator im Handwerk
Steinmetz und Steinbildhauer in der Denkmalpflege

DEUTSCHES NATURSTEINARCHIV
Weltgrößte Sammlung aktueller und
historischer Naturwerksteine
Beratung - Dokumentation - Lehre

WWW

steinfachschule-wunsiedel.de
efbz.de
deutsches-natursteinarchiv.de

Alte Meister

Machen Sie Ihren Meister an
einem traditionsreichen Ort:
ASCHAFFENBURG

Neue Meister

- Klassische Steinbearbeitungstechniken
- Entwurf, Freihandzeichnen, Modellieren, Schrift, Techn. Zeichnen
- Aufmaß, Baukonstruktion, Statik, CAD, Werkstoffkunde, Baustilkunde
- Marketing, Präsentationstechniken
- VOB, Kalkulation
- Kein Schulgeld

STÄDTISCHE FACHSCHULE ASCHAFFENBURG

Meisterschule für
Steinmetzen und Steinbildhauer



Schloßgasse 27 Tel. 0 60 21/36 21 65
63739 Aschaffenburg Fax 0 60 21/45 93 85
E-mail: steinmetzschule@aschaffenburg.de
Internet: www.steinmetzschule-aschaffenburg.de

TEPE SYSTEMHALLEN
FEUERVERZINKTE STAHLKONSTRUKTIONEN

Typ SD 11,01m Breite, 15,00m Länge
Traufe 4,00m, Firsthöhe 5,90m,
Seiten rundum geschlossen
Schiebetor 4,20m x 4,00m
Aktionspreis € 15.900,-



www.tepe-systemhallen.de - info kostenlos - Tel. 02590-600

Steinmetzschule Königslutter

Ausbildung zum/zur
Staatlich geprüften Techniker/in – 2-jährig
Vorbereitung auf die Meisterprüfung (I – IV)

- Kostenlose Ausbildung

Bau – Gesteinskunde – CAD – Restaurierung – Gestaltung – BWL – Recht
Schmidt-Reindahl-Str. 1, 38154 Königslutter, Fon 0 53 53/38 55, Fax 0 53 53/34 45
www.steinmetzschule.com eMail: steinmetzschule@t-online.de



Landeshauptstadt
München

Städtische Fachschule für Steintechnik München,
Meisterschule für das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk

2-jährige FS mit Abschluss: staatlich geprüfte/r Steintechniker/in
Meisterprüfung in allen Teilen, Schwerpunkt Technik und Gestaltung

Nähere Informationen unter www.fsstein.musin.de oder unter
Tel: 089-233 32779, Fax: 32778, Mail: sekretariat@bhw-khw.musin.de

stein formen!

MEISTERSCHULEN · STEIN
einjährige Meisterschule · zweijährige Fachschule für Steingestaltung
www.FWG-leiburg.de



MAINSANDSTEIN

Ihr Spezialist für Hochhäuser, Rohbauten, Hochhäuser
samt Steine für Gärten und Landschaftsgestaltung
Eigene Steinbrüche – Steinsägewerk

Seldensplanner Natursteinwerk GmbH 97277 Neubrunn
Telefon (09307) 224 Fax (09307) 1102

**MEISTERVORBEREITUNG
RESTAURATORAUSBILDUNG
SEMINARE**

Lehrgangprogramme bitte anfordern:
Bildungszentrum für das Steinmetz- und Bildhauerhandwerk
Dr.-Heinrich-Grennelt-Straße 15 · 38154 Königslutter am Elm
Telefon (05353) 9515-0, Telefax (05353) 9515-20
Internet-Adresse: steinmetzszentrum.de
E-Mail: info@steinmetzszentrum.de



**Werksteine
Bodenbeläge
Treppen
Fassaden
Rohplatten
Grabmale
Massivstücke
auch profiliert**

... aus Flossenbürger Granit ...
und verschiedene in- und ausländische Materialien
Steinbrüche • Sägerei • Schleiferei
ARGE Natursteinwerke Gonsior GmbH & Co. KG
92696 Flossenbürg-Altenhammer • Tel. (09603) 1091 • Telefax (09603) 2575
e-mail: info@natursteinwerke.de – Internet: <http://www.natursteinwerke.de>

TSCHÖRTNER

GRABMALKATALOGE – die verkaufsstarken!

TSCHÖRTNER GRABMALE GMBH
Alte Engterstr. 8–10, 49565 Bramsche
Tel. 0 54 61 / 36 16, Fax 0 54 61 / 6 39 28
www.tschoertner.eu